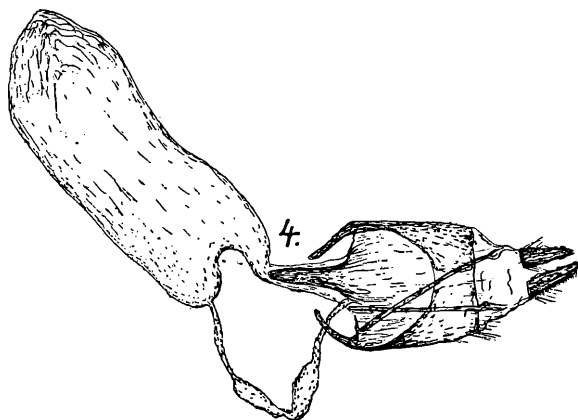


gleich. Fultura inferior ist sechseckig und auf der pars inflabilis sind zwei Zähnen. Die weiblichen Genitalien sind noch ähnlicher der *islandica* Stgr., aber die bursa copulatrix ist im proximalen Teile breiter als im distalen, und die Verengung in der Mitte ist schwächer ausgebildet.

Dem Äußeren nach ist *phantoma* von *islandica* leicht zu unterscheiden, da *phantoma* in Farbe und Zeichnung der *adumbrata* Er. ähnlich ist und nicht der *islandica* und die beiden letztgenannten Arten fadenförmige Fühler besitzen. — Expansion 34—38 mm. *Agr. phantoma* fliegt in den nächsten Umgegenden der Stadt Minussinsk (S. O. Sibirien) Ende Juli und Anfang August.



Zum 25-jähr. Dienstjubiläum von Oberreg.-Rat Dr. C. Börner.

Zwar sollte es genügen, wenn man sich freut, daß ein Jubilar „jubiliert“ und mit $\frac{1}{4}$ Jahrhundert Dienstjahren auf dem Buckel noch in der alten Weise als Sprühgeist durch die Welt eilt, bewundernswert selbst dann, wenn er auf anderen Bahnen wandelt; trotzdem will ich pedantisch seine Lebensdaten berichten:

Am 28. Mai 1880 in Bremen geboren, Abschluß seiner humanistischen Bildung Ostern 1899, Student in Marburg von 1899—1902 mit dem Hauptfach Zoologie: Noch in diese Zeit fällt seine erste Publikation über Haemogregarinen (1901). Im Winter 1902—03 sechs Monate als Vertreter des Assistenten Dr. Kuhlitz im Berliner Zoologischen Museum über Rhynchoten brütend. Im Juli 1903 Promotion mit einer Arbeit über Pedipalpen. Am 1. April 1905 Eintritt in die damalige biologische Abteilung für Land- und Forstwirtschaft beim kaiserlichen Gesundheitsamt als Assistent von Rörig, für den ausscheidenden Jakobi. Im April 1907 siedelte Börner zwecks Gründung der Reblaus-Versuchsstation der B. R. A. nach Villers l'Orme (Ulmenweiler) bei Metz über. Im Februar 1916 übernahm er als Nachfolger von Geh. Rat Moritz als Mitglied der B. R. A. das „Reblausreferat“. Den Krieg verbrachte er als Bakterio-

loge in der Metzger Garnison, um nach Friedensschluß kurze Zeit in der Hauptstelle der B. R. A. in Dahlem zu arbeiten und dann im Mai 1919 die Naumburger Zweigstelle zu gründen.

Die Vielseitigkeit der Publikationen Börners ist erstaunlich; sie betreffen nicht nur die Zoologie, sondern auch die Botanik; 1912 erschien z. B. seine Volksflora Deutschlands, ein buchhändlerisch längst vergriffenes Werk, das ein in vielen Punkten neues Phanerogamensystem gebracht hat. 1923 kam seine berühmte Tokontologie heraus, ein Werk mit generell naturwissenschaftlichen Ideen, welche noch längst nicht ausgewertet sind. Die letzten Jahre seiner wissenschaftlichen und praktischen Forschung sind in erster Linie dem Reblausproblem, vor allem den Fragen der verschiedenen Formen der Rebläuse und der Prüfung von unanfälligen Rebenarten zugute gekommen. Die Hauptmasse der Publikationen ist naturgemäß entomologischer Natur, aber fast alle großen Disziplinen umfassend: anatomisch-morphologisch (Arthropodenbeine!), biologisch (Aphidenstudien!). Das ist der Grund, weshalb wir Systematiker den Jubilar auch als einen der unsrigen reklamieren! Er ist eines der glänzendsten Beispiele für jene Lebensweisheit, welche erklärt, daß die „angewandte Entomologie“ innerlich sich niemals von systematischer Arbeit ganz trennen darf, welche letztere ihr immer wieder eine neue Befruchtung gibt. Bei alledem ist auch die systematische Vielseitigkeit Börner's verblüffend, da sie nicht weniger als 4 Ordnungen umfaßt: Apterygoten, Aphiden, Hymenopteren und Lepidopteren. Wir Systematiker haben also eine ganz besondere Veranlassung, des 25-jährigen Jubiläums eines unserer besten Vorkämpfer uns stolz zu erinnern!

Walther Horn.

Vorläufige Mitteilung über die wissenschaftlichen Ergebnisse meines Europa-Urlaubes.

Von H. H. Karny, Buitenzorg (Java).

(Schluß).

Alphabetisches Verzeichnis.

Abkürzungen (* † etc. siehe p. 75/6).

Afr Afroepacra; Anc. Ancistrogera; Ap. Apotrechus; Ca. Camptonotus; Dib. Dibelona; Ech. Echidnogryllacris; Ep. Epacra; Er. Eremus; Hyp. Hyperbaenus; L. Larnaca; Pap. Papuogryllacris; Par. Paragryllacris.

	Geädertyp.	♂ Typ.	Holotyp. in:	Terra typica
* * abbreviata Br.	L.	A	Madrid	India
* * abluta Br.	IV	A	Wien	San Salvador, Centr. Amer.